



Kraichgau

ZWISCHEN KRAICHGAU UND STROMBERG

Rundweg Bretten Süd

Die Melancthonstadt Bretten hat mehr zu bieten, als einen alten Stadtkern. Der Rundweg Bretten Süd führt durch stille Wälder zu herrlichen Ausblicken, die Fernsicht bis zur Pfalz und zum Odenwald bieten. In Ruit quert man die idyllische Salzach, bevor es durch das Burgwäldle zurück zum Start geht.

Wegbeschreibung

Los geht es am Wanderparkplatz Tierpark, wer per Stadtbahn kommt, folgt bis hier den Hinweisen zum Tierpark (1). Auf dem Hohbergteichweg wandert man ansteigend durch abwechslungsreichen Wald. An einer Weggabelung biegt man links bergan und folgt der Abkürzung der roten Ruit-Route zum Asphaltweg an der B294 und rechts zum Rotenbergerhof (2). Per Unterführung lässt man die B294 hinter sich und biegt am Waldrand links ab. Bei nächster Gelegenheit lohnt der Abstecher links zum Ausblick Landshöhe (3).

Zurück am Abzweig läuft man geradeaus in den Wald. Man folgt dem Forstweg bis zum Waldrand und hat an der Schönen Aussicht (4) freien Blick bis Maulbronn. Bis zur Kreuzung Winterhaldeweg folgt man der roten Markierung, dann biegt man links ab und wandert zum Waldrand. Hier biegt man scharf rechts abwärts ab.

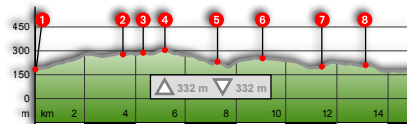
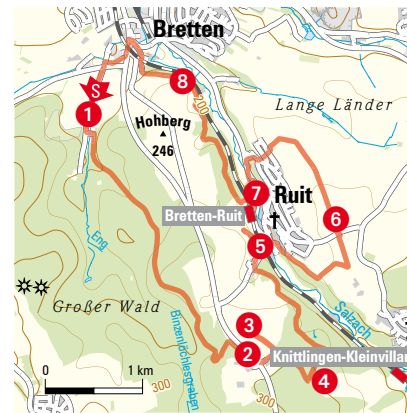
Am Ortsrand von Ruit geht es rechts in die Bauschlatterstraße, 50 m später links auf „Am Altenberg“. Am Friedhof steht der nächste Abstecher an: Links läuft man bergan bis zum Mahnmal (5), von dem man eine tolle Aussicht hat. Zurück am Friedhof geht es links zur Unterführung der Stadtbahn. Am Krabbenbrunnen biegt man rechts in die Ölbronner Straße, passiert eines der ältesten Fachwerkhäuser des Ortes und schwenkt links auf einen Treppenweg bergan. An der Grundschule erreicht man den Waldrand, hält sich aber geradeaus auf einen Waldweg zum Ortsrand. Man nutzt den ersten Wiesenweg nach links und folgt diesem zu einem Schotterweg. Hier geht es rechts zu einem asphaltierten Wirtschaftsweg. Nun wendet man sich links und läuft zum Aussichtsturm Ruit (6) und Parkplatz an der K3570. Der Turm bietet tolle Fernsichten! Hier befindet sich übrigens die alte Landesgrenze von Baden und Württemberg.

Man quert die Straße und läuft (violette Markierung) geradeaus, bis der Weg zum Neubaugebiet von Ruit nach links schwenkt. Am Ortsrand geht es links, 20 m später läuft man rechts per Treppenweg talwärts. An der Fuchslochstraße hält man sich rechts und erreicht die K3569. Man wandert nach links, passiert die Festhalle und biegt nach dem Parkplatz rechts auf einen Fußweg über die Salzach Richtung Stadtbahn (7). Am Haltepunkt läuft man rechts bergan. Per Brücke quert man die Bahnstrecke, geht noch 80 m aufwärts, bevor man der violetten Markierung rechts in den Wald folgt. Der Forstweg führt durch das große Burgwäldle. Kurz bevor man den Waldrand erreicht, biegt man rechts auf einen Pfad ab, der fast bis an die Bahngleise führt. Hier läuft man aber vorher halblinks auf dem Pfad weiter Richtung Ruit.

Bald trifft man auf einen breiteren Weg, der zu einer Aussichtskanzel (8) führt. Hier verbergen sich im Wald Reste einer alten Burg. Man setzt die Tour mit Weg 2 fort, wechselt rechts auf einen Asphaltweg und gelangt zum Parkplatz Burgwäldle. Kaum aus dem Wald, nutzt man eine kleine Unterführung unter der Bahn und läuft links bis zur Ampel an der B294. Auf der anderen Seite folgt man dem Radweg nach links bis zu den Stadtwerken. Hier biegt man rechts auf den Rad- und Fußweg ab, der nahe der K3568 auf einen querenden Asphaltweg stößt. Wenn man zurück zum Tierpark möchte, biegt man nach links ab, quert die K3568 und gelangt zurück zum Tierpark. Wer zurück zur Stadtbahn möchte, muss sich rechts halten und auf der bereits vom Anfang bekannten Strecke zurück zur Haltestelle Bretten Mitte laufen.



Foto: W. Todt



INFO
 Tourist-Info
 Melancthonstr. 3
 75015 Bretten
 Tel. 07252/95 76-20
 Fax -22
 touristinfo@bretten.de
 www.bretten.de

LÄNGE: 15,2 km / Gehzeit:
 4 Stunden 30 Minuten
Höhenmeter: Δ 332 ∇ 332
Kondition: \blacklozenge \blacklozenge \blacklozenge \blacklozenge \blacklozenge \blacklozenge

- MARKIERUNG:** Derzeit diverse Markierungen, ab Winter 2009: eigenes Logo
- START/ANFAHRT:** Wanderparkplatz „Tierpark“. PKW: über die B35, B293 oder B294 nach Bretten. Parken: Wanderparkplatz „Tierpark“ im Süden von Bretten. ÖPNV: S4 von Karlsruhe oder Heilbronn, S9 von Bruchsal; ab der Stadtbahnhaltestelle Bretten-Mitte ist ein Zuweg zum Tierpark ausgeschildert.
- KARTEN/LITERATUR:** Freizeitkarte 517 „Heilbronn“, Naturpark Stromberg-Heuchelberg, 1:50.000, Landesvermessungsamt Baden-Württemberg, ISBN: 978-3-89021-610-2, 2. Auflage 2007
- ERLEBNISPROFIL:**
 - Historische Altstadt, Pfeiferturm
 - Landshöhe, Turm Ruit
 - Melancthonmuseum, Schutzengelmuseum
 - Tierpark mit Waldspielplatz
- Download von GPX-Track, Wegbeschreibung, Karte uvm. im Heftarchiv unter www.wandermagazin.de**